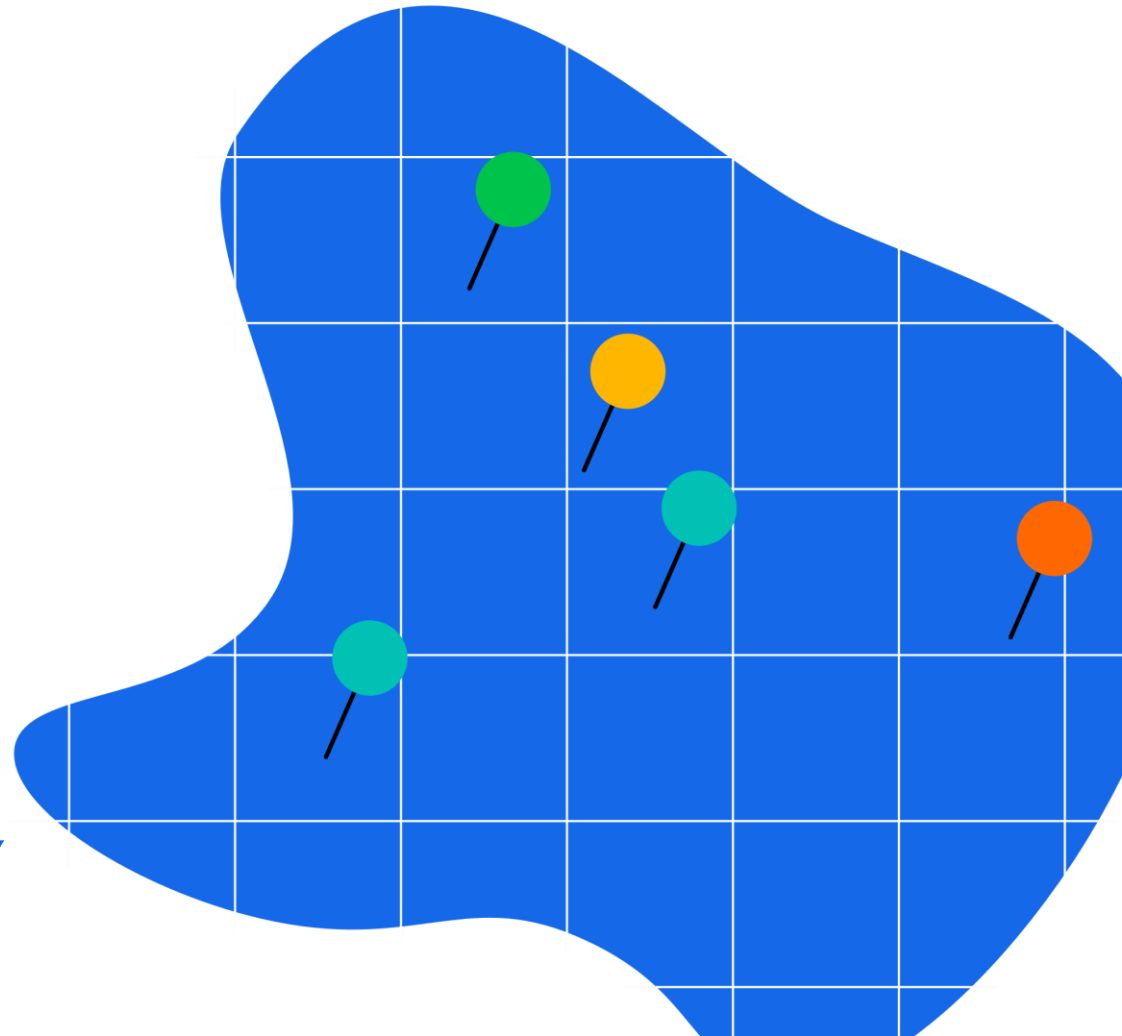
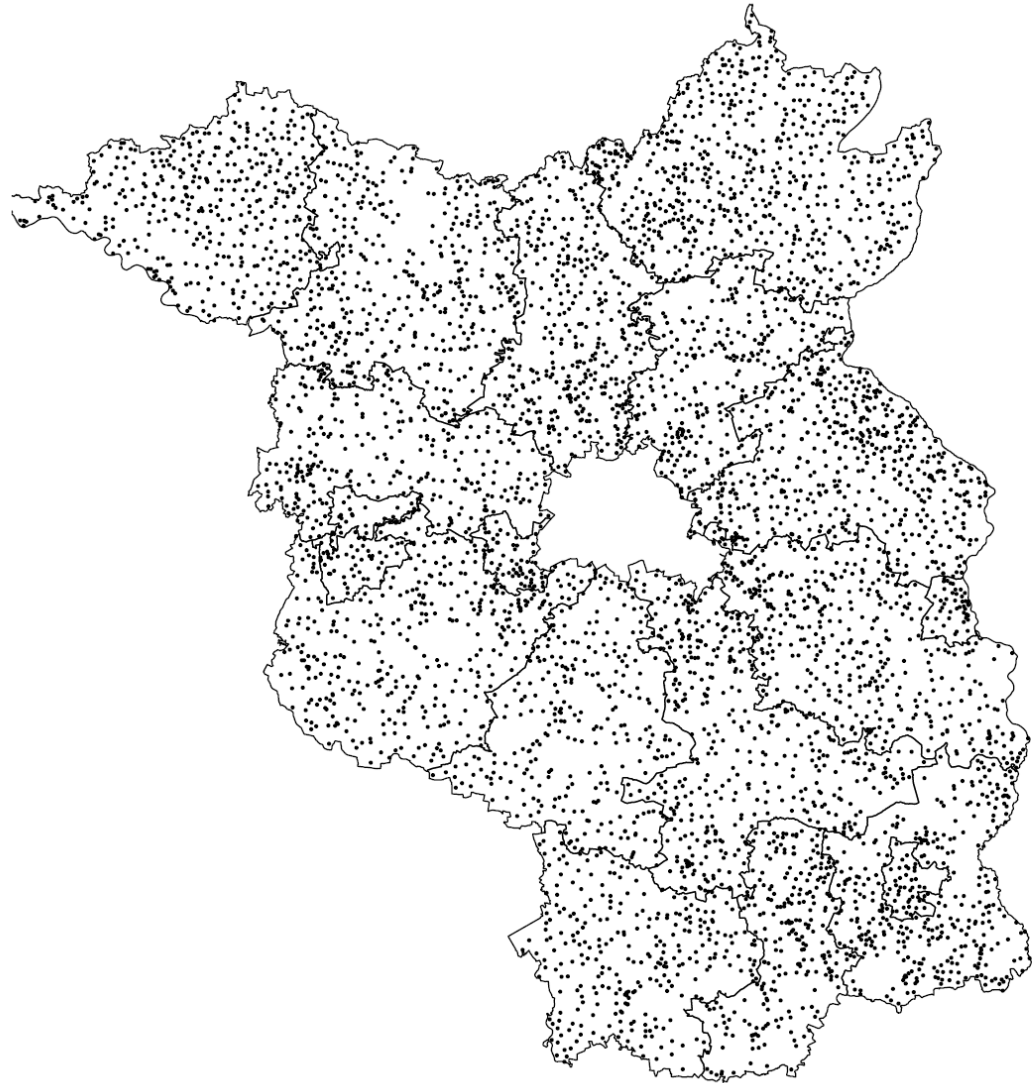


LAND *Inventur*



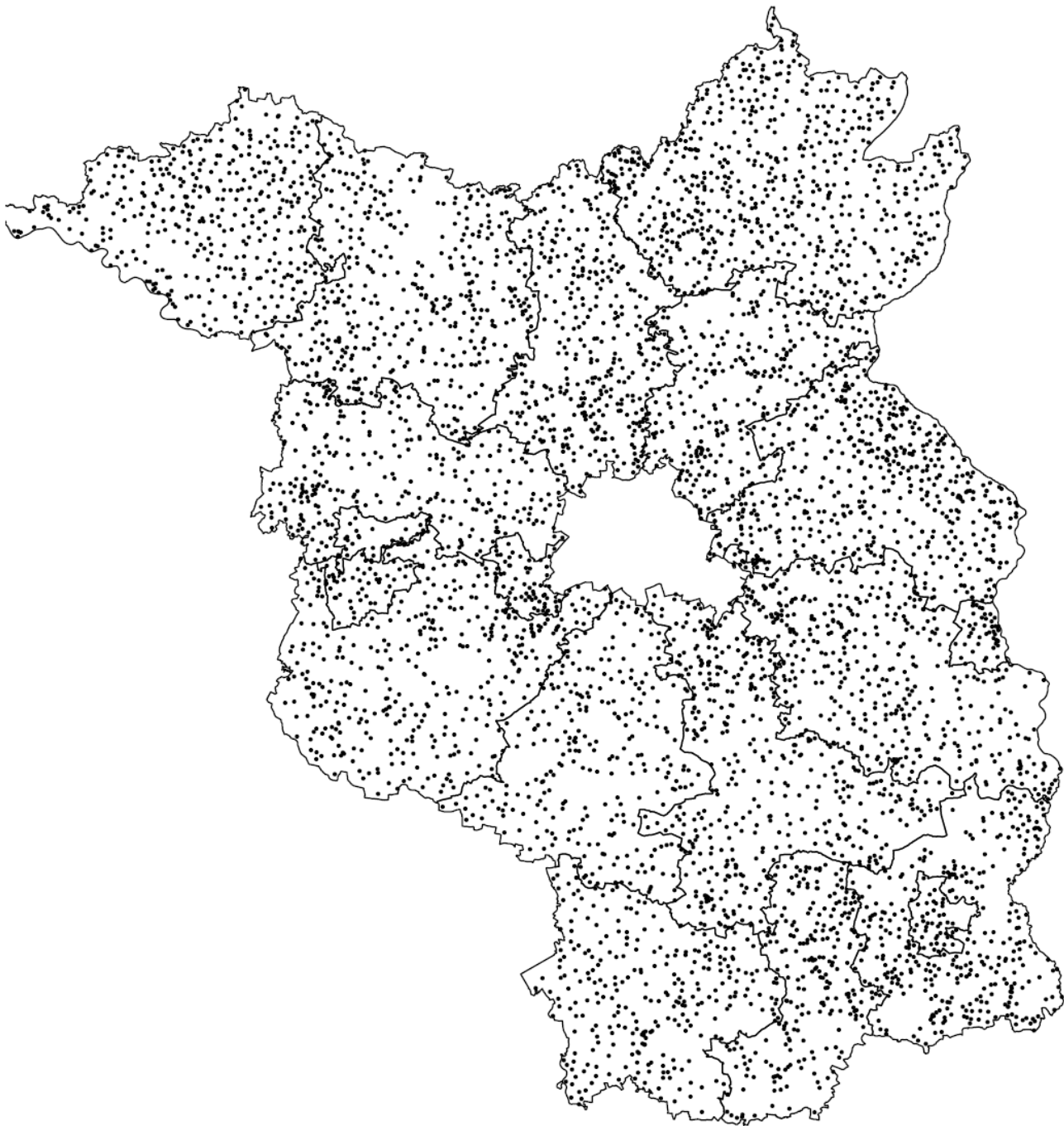
*Einführungsveranstaltung
31.05.2022*

Wer sind wir eigentlich?

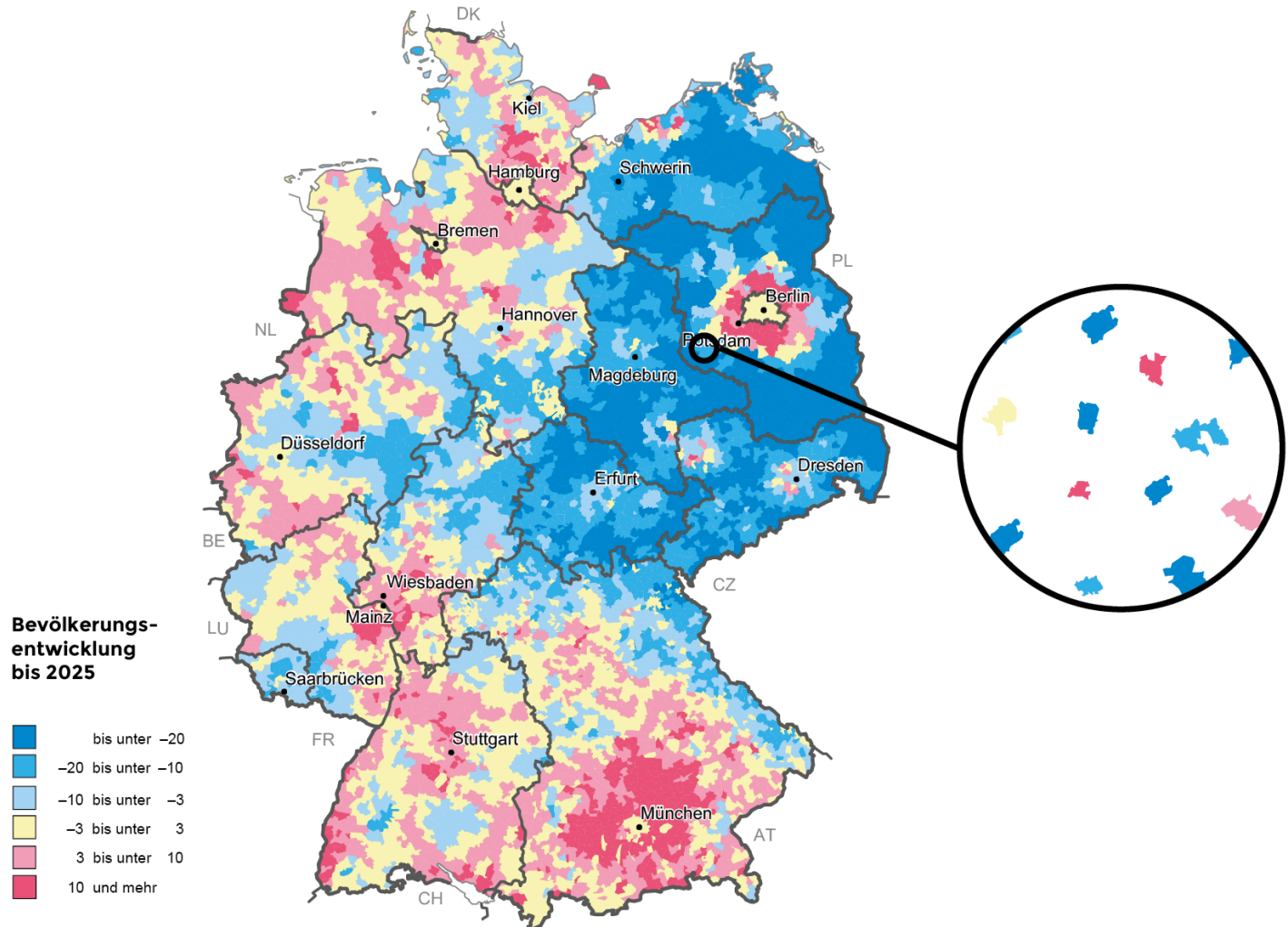


**studio
amore**

**Thünen-Institut
für Regionalentwicklung**

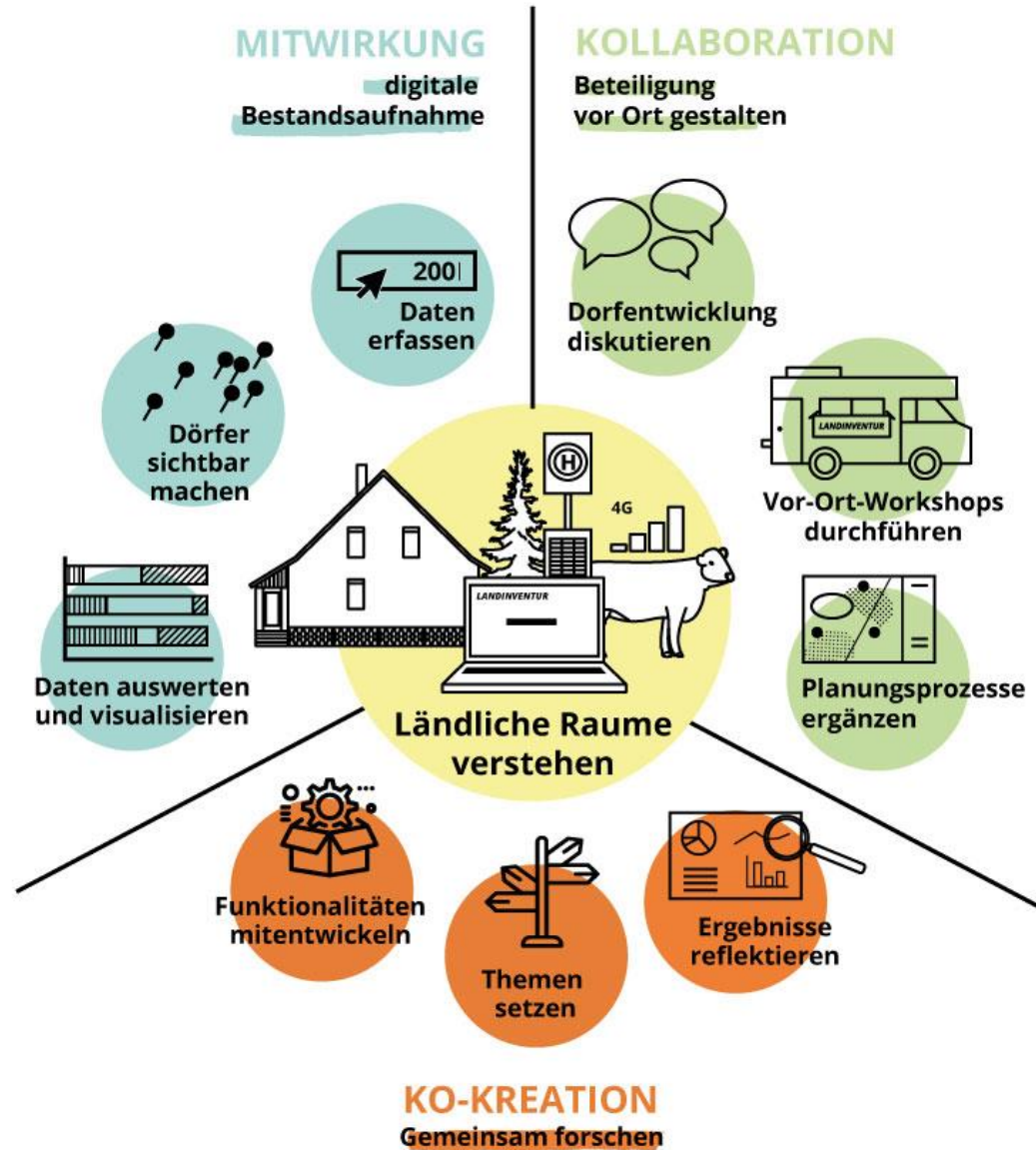


Wie sieht das Landleben des 21. Jahrhunderts aus?

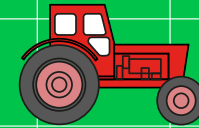
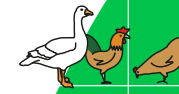






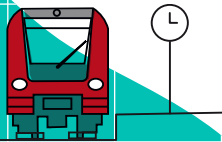


Leben



Ernten

Wirtschaften



Engagement





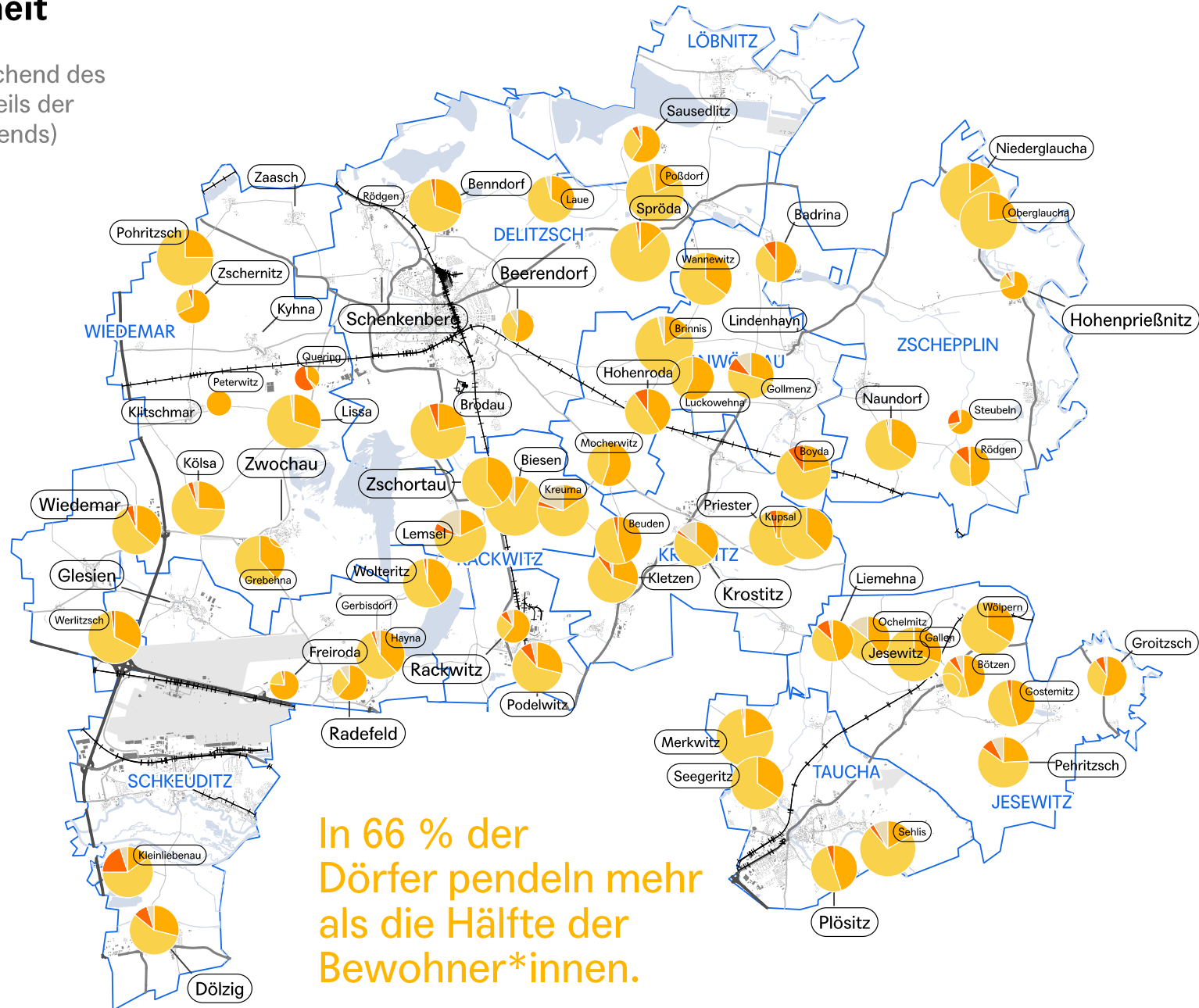
Die Landinventur gibt es jetzt auch als App. Mit ihr kann die Inventur auch beim Dorfspaziergang durchgeführt werden.



*Wie können die
Ergebnisse aussehen?*

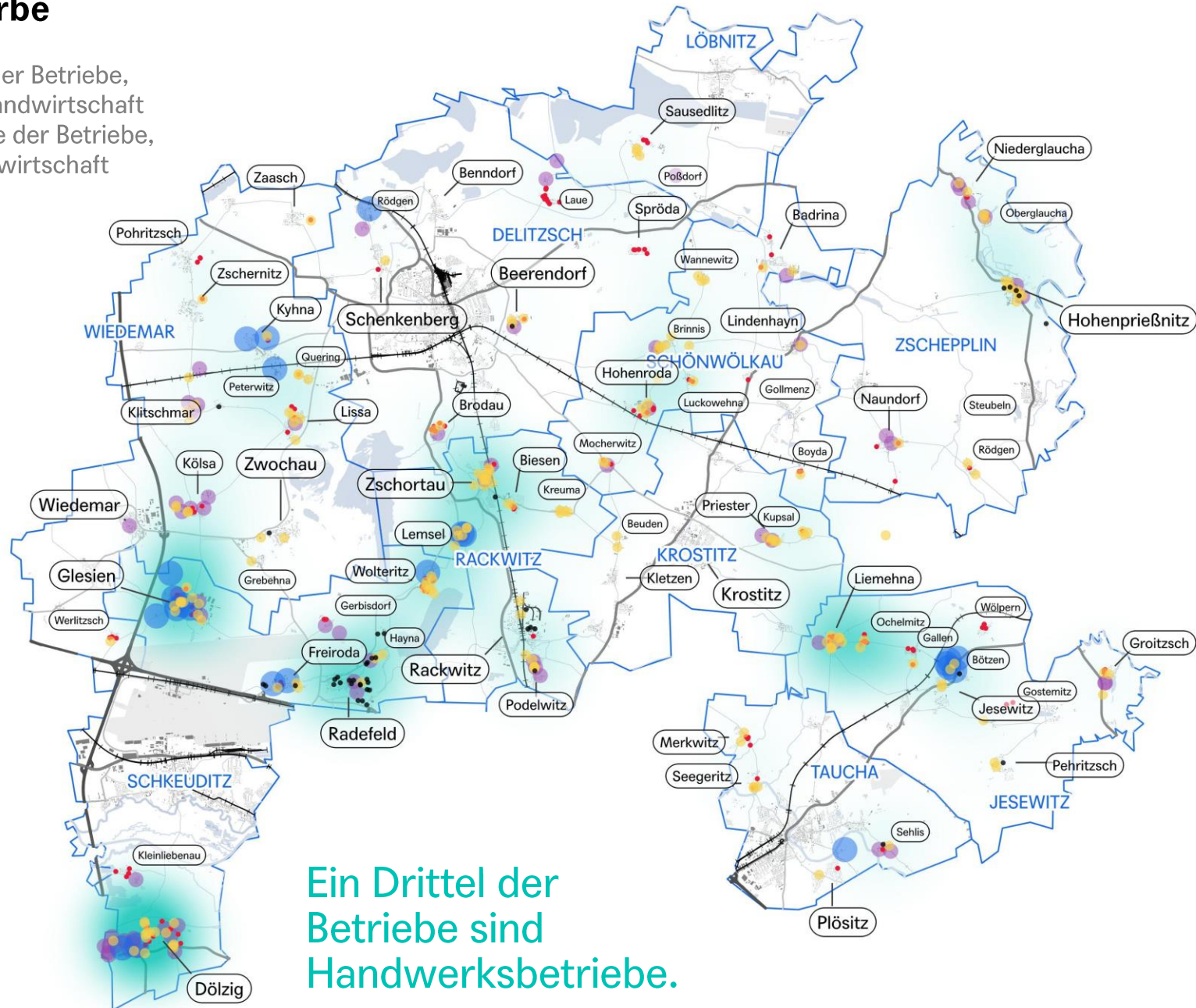
Anwesenheit

Kreisgröße: entsprechend des prozentualen Anteils der Pendler (nur Abends)



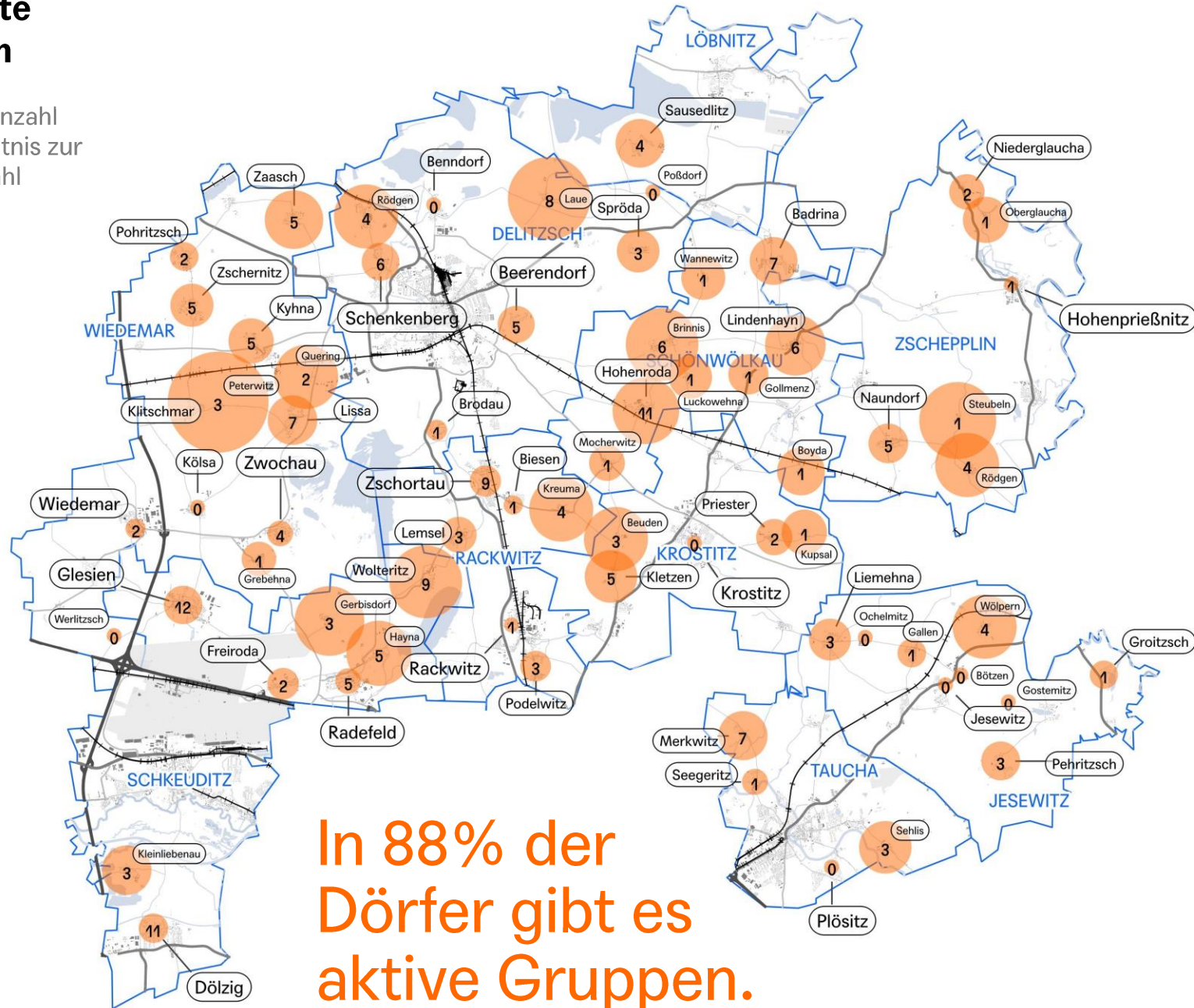
Gewerbe

Punkte: Größe der Betriebe,
ausgenommen Landwirtschaft
Farbverlauf: Dichte der Betriebe,
inklusive Landwirtschaft



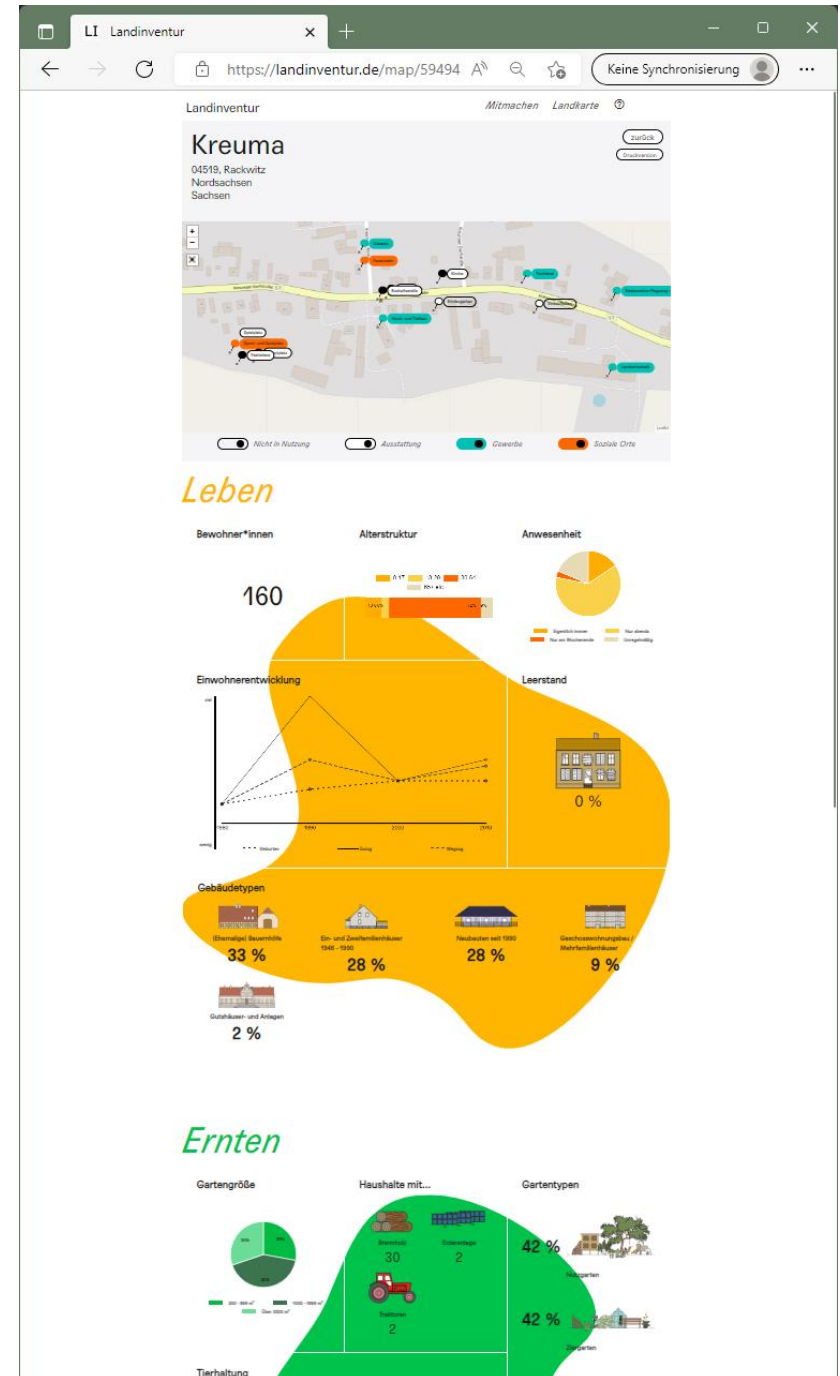
Engagierte Gruppen

Zahl: absolute Anzahl
Kreisgröße: Verhältnis zur
Einwohnerzahl



In 88% der Dörfer gibt es aktive Gruppen.

Ergebnisse auf landinventur.de



Weitere Anwendungsmöglichkeiten

individuell

- Informieren & entdecken
- Einträge ergänzen, aktualisieren, korrigieren

als Dorf

- Engagement (Vereine) sichtbar machen
- Branchenbuch
- „Ausstattung“ der Orte im Blick haben
- Aktivitäten in den Orten sichtbar machen
- Zuziehenden zeigen, wen und was es vor Ort gibt

als Region

- Regionale Identität erzeugen
- Unterschiede sichtbar machen
- Entwicklungen aufzeigen
- Akteure & Beispiele aufzeigen

Warum sollte ich mitmachen?

1. Ihr wisst, was es vor Ort gibt. Eure Verwaltung (oftmals) nicht. Ihr seid die Experten für eure Dörfer.
2. Die Stadt möchte euch besser kennenlernen. Die Landinventur ist ein Anlass und Anfangspunkt für gemeinsame Gespräche.
3. Macht euer Dorf sichtbar und zeigt was eure Dörfer ausmacht.
4. Dieses Wissen ist Grundlage für die strategischen Planungen der Stadt.
5. Die Inventur kann aber auch ein Impuls und Spiegel für euer Dorf sein.



LANDING TUR

ZIP

Weitere Termine

Heute:

Einführungsveranstaltung

21.-25. Juni

Landinventur vor Ort:

Dorfwerkstätten in den 14 Ortsteilen

Bis August:

- Aufbereitung der Ergebnisse
- Erste Vorstellung auf der „Kreativsause“

September:

- Auswertungsdiskussion auf dem Fest der Ortsteile

